Botswana Hautnah Camping Safari

14 Tage von Johannesburg in die Wildnis Botswanas zu den Victoria Wasserfällen

10 Tage

AFBW017

Afrika
Botswana

Weitere Bilder auf unserer Website

Preis p. P.
ab 1.785 € zzgl. Flug

Fragen zur Reise?
Dennis Roll 0341-55 00 94 22 dennis.roll@at-reisen.de

Reisebeschreibung

Diese Reise führt Sie mitten hinein ins Herz des südlichen Afrikas – ein echtes Naturerlebnis. Starten werden Sie in Johannesburg, von wo aus Sie nordwärts nach Botswana reisen. Schon am ersten Tag erleben Sie bei einer Pirschfahrt im Khama-Nashornschutzgebiet beeindruckende Begegnungen mit Breitmaulnashörnern, Zebras und Gnus. Durch die einsamen Weiten der Kalahari erreichen Sie Maun, das Tor zum Okavango Delta. Dort beginnt eines der großen Highlights der Reise: eine mehrtägige Expedition mit traditionellen Mokoros – den schmalen Einbaum-Kanus – führt Sie tief hinein in die Wasserwelt des Deltas. Sie zelten auf abgelegenen Inseln, umgeben von unberührter Natur, Vogelstimmen und dem klaren Wasser, das das Leben in der Kalahari nährt. Im Anschluss erwarten Sie abwechslungsreiche Tage im Moremi Reservat, im Savuti-Gebiet und im Chobe Nationalpark. Ob im offenen Geländewagen oder auf einer Bootsfahrt bei Sonnenuntergang – die Chancen auf unvergessliche Wildtierbeobachtungen sind hier besonders groß. Elefantenherden, Löwenrudel, Flusspferde, Büffel und viele weitere Tiere können Ihren Weg kreuzen. Die Übernachtungen in einfachen Wildnis-Camps mitten in den Nationalparks verstärken das Gefühl, ein Teil dieser großartigen Natur zu sein. Am Ende der Reise erreichen Sie die weltberühmten Victoriafälle in Sambia. Die tosenden Wassermassen des Sambesi, von den Einheimischen „Mosi-oa-Tunya“ – der donnernde Rauch – genannt, bilden einen spektakulären Abschluss Ihrer Safari. Diese Reise verbindet Abenteuer mit beeindruckenden Naturerlebnissen und ist ideal für alle, die Afrika authentisch, ursprünglich und hautnah erleben möchten – abseits der ausgetretenen Pfade und mitten im Herzen der Wildnis.

Charakter und Anforderungen der Reise

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness	Training	Psychische Belastung
Normale Alltagsfitness ausreichend	Kein spezielles Training erforderlich	Gering – gut geeignet für Erholung und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Beginn Ihrer Reise in Maun

Nach kurzem Transfer treffen Sie in der Nähe von Maun auf Ihre Guides und Ihre Reisegruppe und stimmen sich auf die kommenden Tage ein, die direkt ein Highlight Ihrer Reise darstellen werden.

Übernachtung im Zelt.

Verpflegung

Abendbrot

Tag 2–5

Tiere im Moremi Reservat & Savuti Marsh

Graslandschaften, überschwemmte Ebenen, Wälder, Lagunen voller Seerosen und natürliche Flusskanäle prägen die abwechslungsreiche Naturlandschaft des Moremi-Reservats, das Sie auf ausgiebigen Pirschfahrten in offenen Allradfahrzeugen kennenlernen und erleben werden. Mit etwas Glück sehen Sie dabei Wildhunde, Elefanten, Nilpferde, Büffel, Löwen und andere Wildtiere. Die Reise führt Sie weiter Richtung Norden, wo Sie die Sandbänke der Mababe-Senke durchqueren und zur Savuti-Marschlandschaft gelangen. Das offene Grasland zieht riesige Zebra- und Gnu-Herden an, was es wiederum zu einem beliebten Aufenthaltsort für Löwen macht. Das Wasserloch in der Nähe des Zeltplatzes ist eine beliebte Tränke für Elefanten. Sie zelten wild im Chobe Nationalpark.

Übernachtung: Wildes Zelten (minimale Einrichtungen, Eimerdusche)

Distanz: ± 350 km, ca. 8,5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

4x Frühstück, 4x Mittagessen, 4x Abendbrot

Tag 6–7

Einzigartige Tierbeobachtungen im Chobe Nationalpark

Die kommenden Tage verbringen Sie am Chobe, welcher entlang der nördlichen Grenze des gleichnamigen Nationalparks fließt und einen beliebten Anziehungspunkt für große Elefantenherden darstellt, für die der Park weithin bekannt ist. Am frühen Morgen unternehmen Sie eine ausgiebige Pirschfahrt und begeben sich auf eine Suche nach Wildtieren am Flutgebiet des Chobe. Ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise ist eine stimmungsvolle Bootsfahrt in der Dämmerung. Mit etwas Glück begegnen Sie dabei einer Elefantenherde, die am Chobe ihren Durst stillt. Für die 11. Nacht schlagen wir unser Lager in Kasane am Chobe auf.

Übernachtung Tag 10: wildes Zelten (minimale Einrichtungen, Eimerdusche)

Übernachtung Tag 11: Zeltplatz (gute sanitäre Einrichtungen, warme Dusche, Pool, Bar & Restaurant)

Distanz: ± 150 km, ca. 5,5 Stunden effektive Fahrzeit

Verpflegung

2x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Abendbrot

Tag 8–9

Victoria Wasserfälle (Sambia)

Sie verbringen die nächsten zwei Nächte am Ufer des Sambesi in der Nähe von Livingstone (Sambia). Sie unternehmen Wanderungen durch tropische Wälder hin zum „Mosi oa Tua“ oder dem „donnernden Rauch“ – den Victoriafällen. Optional bieten sich Gelegenheiten zum Wildwasserrafting auf dem mächtigen Sambesi, Bungee-Jumping oder einem Rundflug über die spektakuläre Szenerie (auf eigene Kosten).

Übernachtung: Adventure Village Rooms (Zweibettzimmer mit eigenem Bad, Pool, Bar & Restaurant) Distanz: ± 70 km, 1 Stunde effektive Fahrzeit

Verpflegung

2x Frühstück

Tag 10

Livingstone

Heute endet Ihre Reise nach dem Frühstück. Ein Transfer zum Flughafen in der Nähe ist möglich.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- Komplette Organisation von AT REISEN
- Tour ab Maun / an Livingstone
- Fahrten im 12-sitzigen Adventure Safari-Truck bzw. offenen Land Cruiser
- Übernachtungen lt. Programm
- Verpflegung lt. Programm: 9x Frühstück, 6x Mittagessen, 6x Abendessen
- Alkoholfreie Getränke zu den Mahlzeiten (Tee, Saft und Kaffee, kein Flaschenwasser)
- Besichtigungs- und Pirschfahrten lt. Programm
- Park- und Eintrittsgebühren lt. Programm
- Campingequipment (außer Kissen und Schlafsack)
- 2 englischspr. einheimische Guides (an gekennzeichneten Terminen deutschsprachig)

Nicht enthalten

- ☒ Internationale Flüge (ab 1.150,- Euro, gern sind wir bei der Organisation behilflich)
- ☒ Zusatznacht in Maun (ab 72,- Euro pro Person im DZ)
- ☒ Zusatznacht in Livingstone (ab 89,- Euro pro Person im DZ)
- ☒ Flughafentransfers (30,- Euro pro Person)
- ☒ Local Payment (Vorort-Zahlung): wird vor Ort an die Reiseleitung gezahlt (300,- USD pro Person)
- ☒ Optionale Aktivitäten (z.B. Rundflug im Delta, Aktivitäten bei den Victoriafällen)
- ☒ Schlafsack und Kissen (Ausleihe möglich: 1,- Euro pro Tag – bitte bei Buchung angeben!)
- ☒ Fehlende Mahlzeiten, Getränke aller Art
- ☒ persönliche Ausgaben
- ☒ Trinkgelder
- ☒ Visa & Versicherung
- ☒ Impfungen
- ☒ Evtl. kurzfristige Erhöhung der Park/Eintrittsgebühren
- ☒ Tourismy levy (Tourismus Abgabe) bei Einreise in Botswana (ca. 30 USD)
- ☒ eventuell anfallende Flughafenausreisegebühr
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Rail & Fly (109,- EUR bei Buchung; 139,- EUR nach Ticketausstellung)

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Do., 14.01.2027 bis Sa., 23.01.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug
Do., 28.01.2027 bis Sa., 06.02.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug
Do., 04.02.2027 bis Sa., 13.02.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug
Do., 11.02.2027 bis Sa., 20.02.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug

Do., 25.02.2027 bis Sa., 06.03.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug
Do., 11.03.2027 bis Sa., 20.03.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug
Do., 25.03.2027 bis Sa., 03.04.2027 • 10 Tage	**1.785 €** p. P. zzgl. Flug

Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Informationen vor der Reise

Partizipation: Ein wichtiger Bestandteil einer Safari ist das Mitmachen. Gepäck und Ausrüstung einladen am Morgen, aufräumen helfen, Essen mit zubereiten – das alles gehört zum Abenteuer dazu, und wenn jeder seinen kleinen Beitrag zum Gelingen leistet, gestaltet sich der Ablauf der Reise reibungslos. Die Reiseleiter bereiten alle Mahlzeiten selbst zu, sie bitten jedoch die Teilnehmer um Mithilfe beim Abwasch. Teamgeist macht Spaß!
Fahrstrecke und Distanzen: Die aufgeführten Entfernungen und Reisezeiten sind nur eine Schätzung und können sich aufgrund der lokalen Straßenbedingungen oder wegen Entdeckungen von wilden Tiere ändern. Sollten die Straßen nicht befahrbar sein und Sie daher nicht nach Savuti gelangen können, fahren Sie alternativ über Nxai Pan. Diese Variante ist durchaus zwischen Januar und April möglich, hängt jedoch von den Wetterbedingungen ab.

Transport: Ein Großteil der Safari verbringen Sie in maßgefertigten Safari-Trucks mit 12 in Fahrtrichtung gerichteten Sitzen. Auf 5% unserer Touren nutzen wir Mercedes Sprinter mit 12 in Fahrtrichtung gerichteten Sitzen und Klimaanlage. Es gibt einige lange Fahrttage, die früh beginnen.

Sammeltransfers und Aktivitäten: Straßen, Boot- und Lufttransfers sowie Aktivitäten sind grundsätzlich Sammeltransfers bzw. gemeinsame Aktivitäten mit anderen Gästen, außer es ist extra aufgeführt oder Privattransfers werden angefordert. Die Berechnung erfolgt daher auf Sitzplatzbasis. Private Charterflüge und Transfers können immer gegen Gebühr angefragt werden. Meist fallen mehrere Stopps für die Gäste auf dem Weg zum jeweiligen Zielgebiet an. Internationale Flugverbindungen werden im Tagesreiseplan berücksichtigt. Bei den Sammeltransfers werden die genauen Zeiten erst einen Tag vor der Abreise bekannt gegeben, um häufige Anpassungen aufgrund von Flugzeitenänderungen zu vermeiden. Die Transfer- und Chartergesellschaften behalten sich das Recht vor, die genauen Ankunfts- und Abflugzeiten bekanntzugeben.

Sicherheit: Unsere Fahrzeuge sind alle speziell angefertigt. Wir gewährleisten ein bequemes und sicheres Reisen. Jedes Fahrzeug wurde von einem amtlich zugelassenen Passagierfahrzeugbauer nach den neuesten Sicherheitsanforderungen konzipiert, es besitzt ein Sicherheitsgehäuse und jeder Sitzplatz ist mit einem Gurt ausgestattet. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie auf den oft anspruchsvollen Straßen unterwegs sind.

Unterbringung: Die gesamte Zeltausrüstung wird gestellt; ausgenommen Schlafsäcke und Kissen. Die Kuppel-Zelte sind mit Insektennetzen ausgestattet und haben eine Größe von 2,20 m x 2,20 m x 1,80 m. Die meisten Zeltplätze bieten warme Duschen, Restaurants, Waschgelegenheiten und Telefone. Was die Übernachtung auf wilden Zeltplätzen ohne Umzäunung und ohne Infrastruktur betrifft, wird die gesamte benötigte Ausrüstung, inklusive Wasser selbst mitgebracht. Wildes Zelten kann eine schöne Erfahrung sein, aber bitte denken Sie daran: Wir wollen keinerlei Spuren zurücklassen und nehmen unseren Müll wieder mit. Die Toiletten sind in freier Natur und Exkremente müssen vergraben werden. Als Dusche dient eine einfache Busch-Dusche, also ein Wassereimer.

Essen und Trinken: Die Inklusiv-Mahlzeiten werden von der Mannschaft und unter Ihrer Beteiligung am Fahrzeug vorbereitet und dann am Lagerfeuer genossen.

Der Reiseleiter übernimmt den gesamten Einkauf und die Menüplanungen. Er / Sie wird, wann und wo immer das möglich ist, frische Lebensmittel für die Gruppe einkaufen.

Was Sie erwarten können:

- **Frühstück:** Müsli mit Milch oder Brot / Toast, Marmelade und Obst mit Kaffee und Tee oder gelegentlich englisches, sprich warmes Frühstück.
- **Mittagessen:** Käse, kaltes Fleisch, Fisch, Obst, Nudelsalate und Brot
- **Abendessen:** Eintöpfe, Barbecues, gebratenes Fleisch oder Currys, zubereitet über Holzfeuer oder mit Gaskochern. Sämtliche Kochutensilien sowie Teller, Tassen und Besteck haben wir dabei.

Natürlich gehen wir auf die speziellen Bedürfnisse von Vegetariern und Allergikern ein. Folgende Getränke werden angeboten: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee od. Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sie werden nicht mit Trinkwasser in Flaschen versorgt.

2 Expeditionsleiter: Gute Gruppenfremdenführer sind der Schlüssel zu jeder erfolgreichen Safari. Bei dieser Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (FGASA) (Naturführern) unterwegs sein, die die Crew bilden. Das bedeutet maximales Wissen, informatives und interessantes Reisen. Unsere Expeditionsleiter haben die Leidenschaft für Afrika, und sie lieben es, ihr Wissen mit unseren Gästen zu teilen.

Kleine Gruppen: Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika besonders intensiv zu erleben und einzigartige Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Durchschnittsalter ist 37 – die meisten Teilnehmer sind zwischen 25 und 60. Diese Vielfalt trägt jeweils zu einem besonderen Safari-Erlebnis bei.

Vorort-Zahlung (Local Payment): Eine Vorort-Zahlung wird für diese Safari benötigt und bei der Abreise von der Reiseleitung eingesammelt. Die Vorort-Zahlung ist ein Anteil Ihrer Gesamtreisekosten und muss daher beachtet werden, wenn Sie Ihre Safari buchen. Die Zahlung wird von der Reiseleitung verwendet, um Kosten zu decken, die auf der Safari anfallen.

Die meisten Kosten werden per Überweisung bezahlt. In manchen Fällen ist Barzahlung die einzige Option: In manchen Reisezielen, die wir besuchen, wird nur Bares akzeptiert, so ist z.B. in den meisten Nationalparks, auf manchen Zeltplätzen und auch in lokalen Lebensmittelmärkten (und manchmal auch Geschäften) nur Barzahlung möglich. Des Weiteren hat jedes Fahrzeug eine Tankstellenkarte, diese werden jedoch nur in Südafrika und Teilen Namibias akzeptiert. Daher muss Diesel bar bezahlt werden. Das System der lokalen Zahlung ermächtigt uns, die Tourgelder effektiv zu verwalten, da manche Abreiseorte sehr abgelegen sind. Die Effizienz dieses Systems hilft dabei, die Tourkosten generell niedrig zu halten.

Aus diesen Gründen ist es notwendig, eine lokale Zahlung zu erheben. Darüber hinaus wird sichergestellt, dass ein Teil der Tourkosten direkt dem Land, das Sie besuchen, den lokalen Gemeinschaften und dem Naturschutz zugutekommt.

Gepäck: Das maximale Gepäck beträgt 12 kg. Der Veranstalter begrenzt das erlaubte Gepäckgewicht, da ein überladenes Fahrzeug sowohl für den Guide als auch für die Reisenden eine Gefahr darstellt. Die 12 kg beinhalten nicht das Fotoequipment und ein kleines Handgepäck. Bitte bringen Sie einen Rucksack oder eine weiche Reisetasche mit, keine Koffer. Wir bitten Sie, nicht zu viel Kleidung mitzubringen, da es einen Wäschereiservice auf unserer Route gibt. Bitte richten Sie sich nach unseren Bestimmungen, da der Platz für Gepäck begrenzt ist!

Klima & Reisezeit

Südafrika hat das ganze Jahr über ein sonniges, angenehmes Klima. Die Jahreszeiten sind südlich des Äquators genau umgekehrt zu den europäischen. Im südafrikanischen Winter (Juni bis August) fällt auf der Kap-Halbinsel, die ein mediterranes Klima hat, häufig Regen. An den Küsten der Provinz Natal und im Krüger-Park herrscht das ganze Jahr über ein subtropisches Klima. Der südafrikanische Winter eignet sich besonders gut für Fotosafaris. In Botswana kann es vor allem von Januar bis März sehr stark regnen und viele Straßen – vor allem in den Nationalparks – sind dann unpassierbar. Gleichzeitig kann es in den Sommermonaten mit bis zu 35 °C sehr heiß werden, sodass die Regenschauer eine willkommene Abkühlung schaffen. In den Wintermonaten von Mai bis August kann es nachts sehr kalt werden und die Temperaturen sinken teilweise unter den Gefrierpunkt. Tagsüber ist es aber relativ warm (etwa 20–25 °C). Die beste Reisezeit für Sambia ist von Anfang Juni bis Mitte November. Sambia hat ein mildes tropisches Klima mit Tagestemperaturen auch im Winter über 15 °C, das durch die Höhenlage noch gemäßigt wird. Ausgenommen hiervon sind natürlich die Talgebiete Sambias.

Zum Land

Verbot von Plastiktüten

Die Regierung Botswanas hat beschlossen, dass seit dem 01.11.2018 die Einfuhr und Nutzung ron Plastiktüten aller Art in Botswana verboten ist. Bitte achten Sie darauf, keine Plastiktüten ins Handgepäck oder Reisegepäck einzupacken. Bei Missachtung wird eine Gebühr von 500, USD fällig.

Visum

Unsere Kunden sind selbst dafür verantwortlich, ein gültiges Visum für die Einreise nach Botswana, Simbabwe und Namibia zu besitzen. Für Botswana wird ein Visum für touristische Zwecke bei Einreise gebührenfrei an den Grenzstationen / Flughäfen erteilt. Sie benötigen zur Einreise einen Reisepass, der noch min. 6 Monate gültig ist und über vier freie Seiten verfügen sollte. Für Reisen mit Minderjährigen gelten gesonderte Bestimmungen. Sollten diese nicht erfüllt sein, kann die Einreise verweigert werden. Für die Einreise nach Simbabwe benötigen deutsche Staatsangehörige ein Visum. Dieses wird bei der Einreise an den Flughäfen in Victoria Falls sowie an den Grenzübergängen erteilt. Hierbei ist eine Gebühr 45,- USD (zwei Einreisen) in Devisen bar zu entrichten. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Abreise nochmals. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des Auswärtigen Amts: **www.auswaertiges-amt.de**.

Impfungen

Gelbfieberimpfung wird für alle Reisenden älter als 1 Jahr bei Einreise aus einem Gelbfieberinfektionsgebiet gefordert. Bei Anreise aus Mitteleuropa sind derzeit keine Schutzimpfungen vorgeschrieben. Eine Malaria-Prophylaxe ist empfehlenswert. Die Malaria- Übertragung erfolgt über nachtaktive Anopheles Mücke. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria- Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die

Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Währung / Zahlungsmittel

Die gängige Währung in **Botswana** ist der Pula (BWP).

Am 24.07.2019 wurde die bisher gängige Währung in **Simbabwe**, der US-Dollar, durch den Zimbabwe Dollar ersetzt. Manche Unternehmen weigern sich aufgrund der Verordnung, Geschäfte in US Dollar abzuwickeln, andere akzeptieren auch weiterhin US-Dollar. Abheben von Bargeld mit internationalen Bankkarten an Bankautomaten ist fast unmöglich. Kreditkarten werden nur selten akzeptiert. Wenn überhaupt, nur noch Visa-Kreditkarten, Mastercard kaum noch. Reisende sollten ausreichend Bargeld für die Reise dabei haben. Um das Diebstahlrisiko zu minimieren, ist es daher ratsam, größere Geldbeträge im Hotel im Safe zu deponieren. Bei Geldmangel oder Verlust der mitgebrachten Reisemittel besteht die Möglichkeit, sich über „Western Union" kleine Geldmengen aus Deutschland überweisen zu lassen. Aufgrund des allgemeinen Devisenmangels ist es nicht ausgeschlossen, dass einige Filialen der „Western Union" nicht in der Lage sind, Bargeld auszuzahlen.

Ausgenommen ist hiervon nach eigener Auskunft die Filialie in der Ecobank Zimbabwe, 2 Piers Road Sam Levy's

Village, Borrowdale, Harare, Tel.: +263-42-851642. (Stand 08/2019)

Beste Reisezeit

Die Regenzeit in **Botswana** beginnt normalerweise Ende Oktober/ Anfang November und kann bis April anhalten. Vor allem von Januar bis März kann es sehr stark regnen und viele Straßen – vor allem in den Nationalparks – sind dann unpassierbar. Gleichzeitig kann es in den Sommermonaten mit bis zu 35°C sehr heiß werden, so dass die Regenschauer eine willkommene Abkühlung schaffen. In den Wintermonaten von Mai bis August kann es nachts sehr kalt werden und die Temperaturen sinken teilweise unter den Gefrierpunkt.

Tagsüber ist es aber relativ warm (etwa 20-25°C). Von Mai bis Oktober herrscht in **Simbabwe** ein gemäßigtes, fast mediterranes Wetter mit warmen Tagen, kühlen Nachten und absoluter Trockenheit. Zwischen November und April kommt es zu Regenfällen, die in den höher gelegenen Gebieten stärker ausfallen als im übrigen Land (1000 - 1400 mm im Jahr). Tagsüber steigen die Temperaturen bis über 30°C. In den Wintermonaten Juni und Juli ist es abends und nachts empfindlich kalt, in den Hochlagen kann es sogar zu Nachtfrost kommen.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter: **https://www.at-reisen.de/reiseversicherung**.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- [ ] Reisetasche bis ca. 90 Liter Vol. z. B. Tatonka Barrel XL (bitte keine Koffer!)
- [ ] 1 kleinen Tagesrucksack ca. 25 - 30 Liter Volumen, als Handgepäck verwendbar
- [ ] Schlafsack und Kissen
- [ ] Reisepass + Reisepasskopie, Impfpass, 1 Passbild
- [ ] Flugtickets oder Elektronisches Ticket mit Ticketnummer
- [ ] 1 Paar Sport- oder Turnschuhe
- [ ] 1 Paar Sandalen oder Flipflops (Überlandfahrten, Badeaufenthalt)
- [ ] Fleecejacke für kalte Abende und kalte Morgenpirschfahrten
- [ ] leichte Baumwollhosen oder zweigeteilte Hose in dezenten Farben (beige oder oliv)
- [ ] kurze Hose
- [ ] Badebekleidung
- [ ] leichte Baumwollkleidung in dezenten Farben (beige, oliv), 1-2 langärmlige Baumwollhemden, T-Shirts
- [ ] Waschzeug (alles in kleinen Dosierungen!)
- [ ] kleines Handtuch (in den Lodges liegen Handtücher aus)
- [ ] 1 Taschenlampe
- [ ] Sonnenhut mit breiter Krempe, Base Cap und Tuch, gute Sonnencreme (LSF 50), Fettstift für die Lippen
- [ ] Sonnenbrille
- [ ] etwas Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Feuchttücher, eventl. Ohropax
- [ ] Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten, eventl. Stativ
- [ ] Fernglas
- [ ] kleines Hotel-Nähzeug
- [ ] kleines Reisewaschmittel
- [ ] Taschenmesser
- [ ] Buch zum Lesen
- [ ] Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweh, Kreislauf, Pflaster
- [ ] Insektenschutz (z. B. Braeco Mückenabwehr)
- [ ] Hände-Desinfektionsmittel
- [ ] Tierbestimmungsbuch
- [ ] Afrika Safari Reiseführer